

Scheidung tut Firmen weh



Familienrechts-Expertin Katharina Braun hat einen Leitfaden zum Thema Scheidungen und Unternehmen herausgegeben. Wenn Ehepartner auch gemeinsam ein Unternehmen führen, kommen nämlich neben den üblichen Scheidungsfolgen weitere rechtliche Aspekte ins Spiel. Fazit: Juristische Absicherung im Vorfeld ist entscheidend, um solche Situationen zu meistern.

Ost-Partner bei Schönherr

Die Prager Niederlassung der Rechtsanwaltskanzlei Schönherr hat drei neue Partner ernannt: Vladimír Čížek, Gabriela Porupková und Zoltán Pálinkás. Anlass der aktuellen Karriereschritte ist der

wachsende Markt in Tschechien, in den die Sozietät Schönherr viel Vertrauen setzt.



PERSONALITIES



Julia Kolda, 34, ist seit August bei Northcote für sämtliche Aspekte des Strafrechts mit Schwerpunkt im Wirtschafts- und Unternehmensstrafrecht zuständig.



Dominik Kurzmann, 28, ist neuer Senior Manager bei Saxinger, Chalupsky & Partner (SCWP Schindhelm) in Wien. Er ist auf Projektfinanzierungen und Zivilrecht fokussiert.



Stephan Bertuch, 28, ist Rechtsanwalt in der Kanzlei Kaan Cronenberg & Partner in Graz. Er hat sich auf Bau- und Bauvertragsrecht sowie Miet- und Wohnrecht spezialisiert.



Austro-Justiz hilft Griechenland

Mit 1. September 2015 werden österreichische Experten die griechische Justiz bei der Schaffung und Umsetzung moderner Strukturen im Justizsystem unterstützen. Auch die Einführung einer E-Justice – der Digitalisierung der Justiz – soll vor allem eine Erleichterung für die Bürger bringen. Mit der Einführung einer modernen Justizdatenbank sollen künftig Verfahrensabläufe rascher zum Abschluss gebracht und die Effizienz der Gerichte verbessert werden. Mit österreichischer Unterstützung sollen auch im Bereich des Strafvollzugs europäische Stan-

dards umgesetzt werden. Dabei liegt der Schwerpunkt vor allem auf einem System der bedingten Entlassungen sowie Methoden zur sozialen Wiedereingliederung in die Gesellschaft. Griechenland wurde von der EU-Task-Force eingeladen, in Zusammenarbeit mit einem europäischen Kooperationspartner, notwendige Strukturreformen im Justizbereich zu erarbeiten. Bevorzugter Partner der griechischen Regierung für das 1,1-Millionen-Euro-Projekt ist Österreich. Diesem Wunsch kam die Europäische Kommission, die die endgültige Entscheidung zu treffen hatte, nach.

event

Ministerehren bei Konfliktlösern

Mitglieder der ExpertsGroup Wirtschaftsmediation (EGWiMed) der Wirtschaftskammer Österreich informierten Vertreter aus Politik und Wirtschaft über die Einsatzbereiche, Vorteile und Erfahrungen mit Wirtschaftsmediation. Dabei konnte auch das neue Handbuch „Wirtschaftsmediation zum Nachlesen“ überreicht werden. Mit dabei: Die Minister Wolfgang Brandstetter, Sebastian Kurz und Sophie Karmasin. Die Mitglieder der EGWiMed setzen als in der Liste des Justizministeriums eingetragene, speziell ausgebildete Unternehmensberater und Mediatoren mediative Methoden in Unternehmen und Organisationen erfolgreich zur Lösung von Konflikten ein.



Wolfgang Twaroch, Michael Hamberger (beide EGWiMed), Justizminister Wolfgang Brandstetter, Alfred Harl (UBIT, v. l.).

NEWS TICKER

+++ **Beratung.** DLA Piper hat die an der NASDAQ gelistete Hain Celestial Group beim Erwerb der Mona-Gruppe, einem Unternehmen im Bereich Lebensmittel und Getränke mit Niederlassungen in Deutschland und Österreich, beraten. +++ **Buch.** Manz bringt das Standardwerk „Datenschutzrecht“ in neuer Auflage.